

familienzuwachs - alleinerziehend mit 39

Beitrag von „Momo86“ vom 10. März 2005 08:31

Falls das noch jemanden interessiert:

<http://www.bmfsfj.de/Elternzeitrechner/>

Kann man sein heutiges Einkommen online berechnen, dann die mögliche zukünftige Arbeitsstundenzahl (bis 30 Std. für Erz.-Geld), das daraus folgende Einkommen und ob es dann -einkommensabhängig- noch Erz.Geld gibt.

Für die meisten ist es unterm Strich gleich, ob sie voll arbeiten, dann kein/gemind. Erz.Geld bekommen oder zwei Jahre deutlich reduzieren, dafür Erz.Geld in voller Höhe bekommen.

Alleinerz. (oder Menschen mit schwerbeh. Partner) dürfen in Ausnahmefällen auch mehr als 30 Std. arbeiten, wenn sie ansonsten in die Nähe der Sozialhilfe kommen würden...

Wichtig scheint wirklich zu sein, dass man sich gut informiert - selbst- und ebenso unabhängig davon nochmals beraten lässt.

LG cecilia